

# hotel designer

EINE SONDERVERÖFFENTLICHUNG DER FACHZEITSCHRIFT HOTELBAU





Matteo Thun

Matteo Thun & Partners

Via Appiani 9

I-20121 Milano

Tel.: +39 2 6556911

Fax: +39 2 6570646

info@matteothun.com

www.matteothun.com

Bild: Francesca Lotti



Matteo Thun

## Nachhaltigkeit, Einfachheit und ästhetische Langlebigkeit

Matteo Thun wurde 1952 in Bozen geboren und studierte an der Akademie für Kunst in Salzburg unter Oskar Kokoschka sowie an der Universität von Florenz. Durch die Begegnung mit Ettore Sottsass wurde er Mitbegründer der „Memphis“-Bewegung in Mailand und Partner der „Sottsass Associati“ von 1980 bis 1984. Von 1983 bis zum Jahr 2000 war er Dozent an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien. 1984 eröffnete er sein eigenes Studio in Mailand und wurde Art Director für Swatch von 1990 bis 1993. 2013 veröffentlichte der Hatje Cantz Verlag sein Buch „The Index Book“ – eine Auswahl von Architektur und Produktdesign – von seinen frühesten Arbeiten bis heute.

2001 gründete er Matteo Thun & Partners und arbeitet seither, in kleinem wie in großem Maßstab, gemeinsam mit seinen Partnern Luca Colombo, Herbert Rathmaier und Antonio Rodriguez an internationalen Projekten in den Bereichen Architektur, Interior- und Produktdesign. Das internationale Team besteht aus ca. 60 Mitarbeitern: Architekten, Ingenieuren, Designern und Grafikern. Der intensive und interdisziplinäre Austausch zwischen Architektur und Industriedesign ist verantwortlich für den Erfolg der „grande famiglia“ in Via Appiani in Mailand.

Nachhaltigkeit unter Berücksichtigung von ökonomischen, ökologischen und soziokulturellen Gesichtspunkten steht

bei Matteo Thun & Partners in der Architektur an erster Stelle. Sie ist ganz selbstverständlich Teil eines Ansatzes, der die Eigenart eines Ortes begreifen und respektieren, den heutigen und zukünftigen ästhetischen Ansprüchen genügen will. Für Matteo Thun und Antonio Rodriguez bedeutet Design die Suche nach dem Archetyp, nach der ikonischen Form, bei der alles Überflüssige weggelassen ist und Form und Funktion so puristisch wie möglich sind. Bei den architektonischen Projekten von Matteo Thun & Partners ergänzt das Design die Gesamtkonzeption: Zum Gebäude gehört Interior, zum Interior gehören Objekte, Objekte brauchen Designer, Hersteller und Nutzer.



Hotel Wien Margareten

4 Sterne Superior

Cityhotel

195 Zimmer und Suiten

Realisierung: 2012-2013

Aufgabe: Interior Design

Bar Nepomuk des Hotel Wien Margareten.



Main-Lobby des Hotel Wien Margareten.



City-Suite des Hotel Wien Margareten.

Bild: Falkensteiner, Hotel Wien Margareten (3)



**The Fontenay,  
Hamburg**

5 Sterne  
 Stadthotel  
 130 Zimmer und  
 20 Residenzen  
 Realisierung: 2013-2016  
 Aufgabe: Interior Design  
 (Architektur: Störmer  
 Murphy and Partners)



Rendering:  
 Blick in das Atrium und  
 auf die Außenalster.

Bild: Störmer Murphy and Partners

**Matteo Thun & Partners**

**Leistungsportfolio:** Architektur, Interior Design, Produktdesign, Grafikdesign

**Tätigkeitsgebiet:** weltweit

**Hotelprojekte:** mehr als 20

**Gründungsjahr:** 1984

**Mitarbeiter:** ca. 60

**Referenzen:**

Vigilius Mountain Resort, Meran/Italien;  
 Side Hotel, Hamburg; Nhow Hotel, Milano/  
 Italien; Radisson Blu, Zürich Airport,  
 Schweiz; Steigenberger, Meran/Italien;  
 Missoni Hotel, Edinburgh/Schottland;  
 Altstadt, Vienna/Wien

**Auszeichnungen:**

u. a. Wallpaper Design Award (mehrere)  
 Good Design Awards (mehrere)  
 Worldwide Hospitality Award  
 Panda D'oro Award, WWF  
 Gala Spa Award  
 Compasso D'oro (mehrere)  
 IF Product and Hotel Awards (mehrere)  
 Geo Saison Hotels Ranking, Mountain  
 Resort category – first place Vigilius  
 Mountain Resort (mehrmals)

**Camping Marina  
 di Venezia,  
 Venedig/Italien**

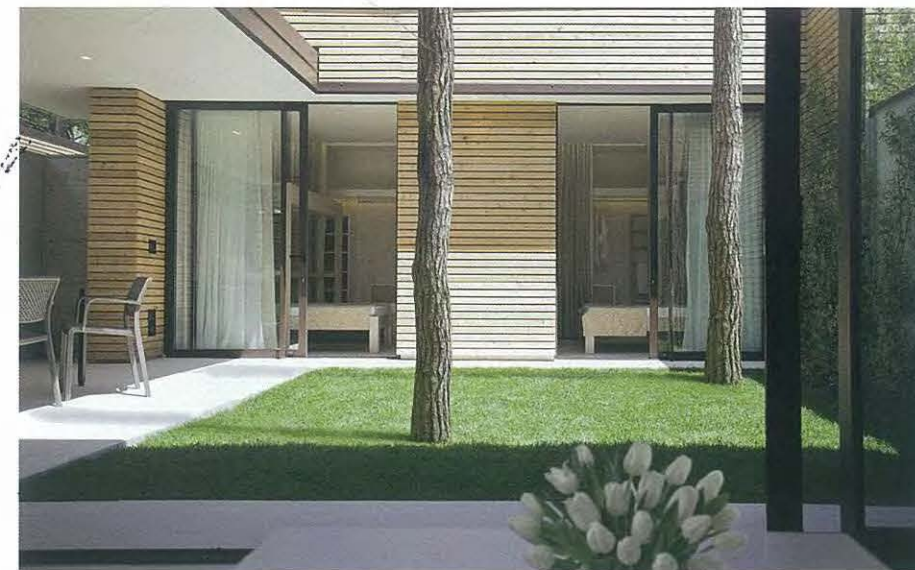
Neue Art des Camping

32 Garden-Villas

Realisierung: 2010-2013

Aufgabe: Masterplan,  
 Architektur, Interior Design

Blick vom Schlafzimmer in den Patio und den Wohnbereich.



Blick vom Wohnbereich in den Patio und zu den Schlafzimmern: Patio und Terrasse mit Außendusche werden Teil der Wohnfläche und lassen die Grenzen zwischen Innen und Außen verschwinden.



Im Einklang mit dem Genius Loci und nach dem Prinzip der „Botanical Architecture“ wurde eine beachtliche Zahl vorhandener Pinien erhalten, was sowohl den Bebauungsplan als auch den Grundriss der Häuser maßgeblich beeinflusst hat.

Eines der Schlafzimmer.



Bild: Matteo Thun & Partners (4)

Sanitär-Solutions

Design trifft  
 Technologie



Die Verbindung haptisch außergewöhnlicher Materialien, gegossen in ansprechende Formen, kombiniert mit technologisch ausgereiften Funktionen, macht die Produkte von HighTech und iqua zu perfekten „Sanitär-Solutions“ - vom Einzel- und Reihenwaschtisch, über Waschtischarmaturen, Spiegel, Accessoires bis zu Siphons und Eckventilen.

